Universitäts- und Hansestadt
Greifswald

Niederschrift

Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungstermin:	Montag, 30.11.2020
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	21:22 Uhr
Raum, Ort:	Bürgerschaftssaal des Rathauses, Markt, 17489 Greifswald

Anwesend

Vorsitzende/r
Dr. Stefan Fassbinder

Mitglied
Ulrike Berger
Angelika Bittner
Prof. Dr. Frank Hardtke
Axel Hochschild
Dr. Jörn Kasbohm
Dr. Andreas Kerath
Nikolaus Kramer
Alexander Krüger
Dr. Thomas Meyer
Gerd-Martin Rappen
Birgit Socher — bis TOP 7.8 (nichtöffentlicher Teil)
Jürgen Liedtke — Vertretung für: Grit Wuschek

Abwesend

Mitglied
Grit Wuschek — entschuldigt

Mitarbeiter*innen der Verwaltung:

u. a.
Jeannette von Busse
Achim Lerm
Tobias Schreiber
Petra Demuth

Carola Felkl
Winfried Kremer
Steffen Winckler
Thilo Kaiser
Karl Hildebrand
Dieter Schick

Tagesordnung

Nichtöffentliche Sitzung

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit	
2	Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung	
3	Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.09.2020	
4	Mitteilungen des Oberbürgermeisters	
5	Mitteilungen des Präsidenten der Bürgerschaft	
6	Beschlusskontrolle	
7	Beratung der Beschlussvorlagen	
7.1	Besetzung der Stelle Leiter (m/w/d) Haupt- und Personalamt	PV/07/0004
7.2	Kooperationsvereinbarung mit der Sparkasse Vorpommern - Sponsoring Stadtempfang für die Jahre 2021 und 2022	BV-V/07/0286
7.3	Vergleich zum städtebaulichen Sondervermögen	BV-V/07/0331
7.4	Verkauf Grundstück Gützkower Str. 59	BV-V/07/0311
7.5	Verkauf der Wilhelm-Holtz-Straße 9	BV-V/07/0306-0-01
7.6	Abschluss eines Pachtvertrages zur Errichtung einer Photovoltaikanlage	BV-V/07/0330
7.7	Anmietung von Büroflächen im Wege einer Dringlichkeitsentscheidung	BV-V/07/0337-01
7.8	Sachstand Sanierung Kapaunenstr. 20	IV/07/0032

7.9	Nr. 1 Unbefristete Niederschlagung einer Forderung aus einem Darlehen im Städtebaulichen Sondervermögen SSV 161 „Innenstadt-Fleischervorstadt“	BV-V/07/0283
7.10	Nr. 2 Unbefristete Niederschlagung einer Forderung aus einem Darlehen im Städtebaulichen Sondervermögen SSV 161 „Innenstadt-Fleischervorstadt“	BV-V/07/0284
7.11	Nr. 3 Unbefristete Niederschlagung einer Forderung aus einem Darlehen im Städtebaulichen Sondervermögen SSV 161 „Innenstadt-Fleischervorstadt“	BV-V/07/0285
7.12	Nr. 4 Unbefristete Niederschlagung einer Forderung aus einem Darlehen im Städtebaulichen Sondervermögen SSV 161 „Innenstadt-Fleischervorstadt“	BV-V/07/0287
7.13	Nr. 5 Unbefristete Niederschlagung einer Forderung aus einem Darlehen im Städtebaulichen Sondervermögen SSV 161 „Innenstadt-Fleischervorstadt“	BV-V/07/0288
7.14	Nr. 6 Unbefristete Niederschlagung einer Forderung aus einem Darlehen im Städtebaulichen Sondervermögen SSV 161 „Innenstadt-Fleischervorstadt“	BV-V/07/0289
7.15	Nr. 7 Unbefristete Niederschlagung einer Forderung aus einem Darlehen im Städtebaulichen Sondervermögen SSV 161 „Innenstadt-Fleischervorstadt“	BV-V/07/0290
7.16	Nr. 8 Unbefristete Niederschlagung einer Forderung aus einem Darlehen im Städtebaulichen Sondervermögen SSV 161 „Innenstadt-Fleischervorstadt“	BV-V/07/0291
7.17	Nr. 9 Unbefristete Niederschlagung einer Forderung aus einem Darlehen im Städtebaulichen Sondervermögen SSV 161 „Innenstadt-Fleischervorstadt“	BV-V/07/0292

7.18	Nr. 10 Unbefristete Niederschlagung einer Forderung aus einem Darlehen im Städtebaulichen Sondervermögen SSV 161 „Innenstadt-Fleischervorstadt“	BV-V/07/0293
7.19	Fortführung der Straßensozialarbeit in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald	BV-V/07/0333-01
7.20	Vorkaufsrecht Steinbeckervorstadt	IV/07/0033
8	Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder des Hauptausschusses	
9	Ende der Sitzung	

Öffentliche Sitzung

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit	
2	Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung	
3	Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.09.2020	
4	Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/innen	
5	Mitteilungen des Oberbürgermeisters	
6	Mitteilungen des Präsidenten der Bürgerschaft	
7	Beschlusskontrolle	
8	Beratung der Beschlussvorlagen	
8.1	Besetzung AG Barrierefreie Stadt	BV-V/07/0321
8.2	Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebes Seesportzentrum GREIF	BV-V/07/0317

8.3	Wirtschaftsplan 2021 Hanse-Kinder	BV-V/07/0309-01
8.4	Wirtschaftsplan 2021 des Abwasserwerkes Greifswald - Eigenbetrieb der Universitäts- und Hansestadt Greifswald	BV-V/07/0318
8.5	Außerplanmäßige Auszahlung anteilige Kosten am Regenwasserkanal für die Straßenentwässerung Obstbausiedlung	BV-V/07/0322
8.6	Neustrukturierung der Wirtschaftsförderung in Vorpommern – Positionierung und Umsetzung der Empfehlungen auf Grundlage des Gutachtens der agiplan GmbH vom August 2020 im Auftrag der Sparkasse Vorpommern	BV-V/07/0319-01
8.7	Neustrukturierung der Wirtschaftsförderung in Vorpommern ***SPD-Fraktion***	BV-P-ö/07/0025
8.8	Zentrum für Life Science und Plasmatechnologie - Eigentumsübertragung technischer Anlagen an das Leibnitz-Institut für Plasmaforschung und Technologie e.V. (INP Greifswald)	BV-V/07/0276
8.9	Attraktiver Arbeitgeber - Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung	IV/07/0031
8.10	Startschuss für einen modernen attraktiven Arbeitgeber ***Fraktion BG/FDP/KfV***	BV-P-ö/07/0016
8.11	Prüfbericht und Prüfvermerk zum Jahresabschluss 2016 der Universitäts- und Hansestadt Greifswald ***Frau Carola Rex, Vorsitzende Rechnungsprüfungsausschuss***	BV-V/07/0323-02
8.12	Jahresabschluss 2016	BV-V/07/0313
8.13	Festlegung von Erheblichkeitsgrenzen für die Erstellung der Jahresabschlüsse der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für die Jahre 2017 bis 2019	BV-V/07/0312
8.14	Überplanmäßige Auszahlung für eine konzeptionelle Überplanung der festzustellenden Sportstättenmehrbedarfe	BV-V/07/0324

8.15	Überplanmäßige Auszahlung für die Errichtung einer Fahrradüberdachung, Aufbewahrungsanlage und einer Servicestation	BV-V/07/0335
8.16	Mittelbeantragung Sanierungsprogramme 2021	BV-V/07/0278
8.17	1. Änderung der Neufassung der Benutzungs- und Gebührenordnung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für die Durchführung von Märkten und Veranstaltungen auf kommunalen Flächen	BV-V/07/0308
8.18	Gemeindliches Einvernehmen zum Bauantrag – Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit Tiefgarage Stralsunder Straße 47/ Ecke An der Bleiche	BV-V/07/0248-0-02
8.19	Satzung über die Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplans Nr. 3 - Stralsunder Straße -	BV-V/07/0296
8.20	Änderung des Geltungsbereichs des Bebauungsplans Nr. 105 - Steinbeckervorstadt -	BV-V/07/0297
8.21	Satzung über die Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplans Nr. 105 - Steinbeckervorstadt -	BV-V/07/0298
8.22	Bebauungsplan Nr. 105.1 - Steinbeckervorstadt/ Nord -, Aufstellungsbeschluss	BV-V/07/0299
8.23	Satzung über die Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplans Nr. 105.1 - Steinbeckervorstadt/ Nord -	BV-V/07/0300
8.24	Bebauungsplan Nr. 105.2 - Steinbeckervorstadt/ Ost - , Aufstellungsbeschluss	BV-V/07/0301
8.25	Satzung über die Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplans Nr. 105.2 - Steinbeckervorstadt/ Ost -	BV-V/07/0302
8.26	Modellprojekt "Zukunft des Wohnens in Greifswald - Mitten in Schönwalde I und II"	BV-V/07/0305

8.27	14. Änderungssatzung zur Straßenreinigungsgebührensatzung B1029-51/99 vom 09.03.1999 für die Jahre 2021-2023 (Straßenreinigungsgebührensatzung 2021-2023)	BV-V/07/0316
8.28	10. Änderungssatzung zur Änderung der Straßenreinigungssatzung Nr. B 1079-43/93 vom 25.11.1993 der Universitäts- und Hansestadt Greifswald	BV-V/07/0320
8.29	Satzung zum Schutz und zur Nutzung der öffentlichen Grünanlagen der Universitäts- und Hansestadt Greifswald	BV-V/07/0238-01
8.30	Beschilderung zum Rauchverbot auf Greifswalder Spielplätzen ***Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD-Fraktion***	BV-P/07/0193-01
8.31	Richtlinie für die Herabsetzung des Erbbauzinses zur Schaffung neuen Wohnraums für Familien und Einwohner*innen ***SPD-Fraktion/FRAKTION BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/FRAKTION DIE LINKE und PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ*** ***neue Version am 24.11.2020***	BV-P-ö/07/0003-03
8.32	Nachhaltiges Management des städtischen Grundstücksvermögens ***Fraktion DIE LINKE und PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ***	BV-P-ö/07/0019
8.33	Umfassende Verwendung der Mittel aus dem Sofortfonds für Coronahilfen ***CDU-Fraktion***	BV-P-ö/07/0015-01
8.34	Maßnahmepakete zur Revitalisierung der Greifswalder Innenstadt in der Corona-Krise ***Katja Wolter***	BV-P-ö/07/0020-01
8.35	Unterstützung der einheimischen Wirtschaft durch Ausgabe von Citygutscheinen – Coronahilfe ***SPD-Fraktion*** ***Stellungnahme der Verwaltung ergänzt***	BV-P-ö/07/0024-02
8.36	Umbesetzung Ausschuss für Bauwesen und öffentliche Ordnung ***Fraktion BG/FDP/KfV***	BV-P-ö/07/0017
8.37	Tierschutzgerechte Hundesteuer ***Fraktion DIE LINKE und PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ***	BV-P-ö/07/0018

8.38	geänderte BV BV-/07/0196 "Einschränkung des Silvesterfeuerwerks" ***SPD-Fraktion, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Fraktion DIE LINKE und PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ***	BV-P-ö/07/0021
8.39	Feststellung des Anwendungsbereichs der „Greifswalder Erklärung für Vielfalt, Weltoffenheit und Demokratie“ ***CDU-Fraktion***	BV-P-ö/07/0022
8.40	Greifswalder Erklärung für Vielfalt, Weltoffenheit und Demokratie ***SPD-Fraktion, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Fraktion DIE LINKE und PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ***	BV-P-ö/07/0023-01
8.41	Umgehende Freigabe weiterer Mittel für Luftreinigungsgeräte an Greifswalder Schulen - Erweiterungsantrag zur BV-P-ö/07/0013 ***Fraktion DIE LINKE und PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD-Fraktion*** ***Stellungnahme der Verwaltung ergänzt***	BV-P-ö/07/0026-02
8.42	Außerplanmäßige Auszahlungen für das Interreg-Projekt INT 213	BV-V/07/0338
9	Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder des Hauptausschusses	
10	Ende der Sitzung	

Protokoll

Öffentliche Sitzung

---

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Oberbürgermeister
. eröffnet die Sitzung des Hauptausschusses um 19:16 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.
. fragt, ob sich jemand gegen die Film- bzw. Tonaufnahmen der anwesenden Presse ausspreche.
Das ist nicht der Fall.

---

2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

Der Oberbürgermeister
. informiert über

- eine neue Version und eine Stellungnahme der Verwaltung zu TOP 8.31 „Richtlinie für die Herabsetzung des Erbbauzinses zur Schaffung neuen Wohnraums für Familien und Einwohner*innen“ (BV-P-ö/07/0003-03)
- eine Stellungnahme der Verwaltung zu TOP 8.35 „Unterstützung der einheimischen Wirtschaft durch Ausgabe von Citygutscheinen – Coronahilfe“ (BV-P-ö/07/0024-02)
- zwei nachträgliche Vorlagen:
  - „Umgehende Freigabe weiterer Mittel für Luftreinigungsgeräte an Greifswalder Schulen - Erweiterungsantrag zur BV-P-ö/07/0013“ (BV-P-ö/07/0026-02)
    → Vorschlag der Einordnung als TOP 8.41
  - „Außerplanmäßige Auszahlungen für das Interreg-Projekt INT 213“ (BV-V/07/0338)
    → Vorschlag der Einordnung als TOP 8.42

. kündigt einen Änderungsantrag der Verwaltung zu TOP 8.37 „Tierschutzgerechte Hundesteuer“ (BV-P-ö/07/0018) an.

Herr Krüger
. beantragt TOP 8.18 „Gemeindliches Einvernehmen zum Bauantrag – Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit Tiefgarage Stralsunder Straße 47/ Ecke An der Bleiche“ (BV-V/07/0248-0-02) in die Bürgerschaft zu verweisen.
. beantragt die Aufnahme eines neuen TOPs „Aussprache/Information der Verwaltung zum B-Plan 98“.

Der Oberbürgermeister
. weist darauf hin, dass es sich bei der Bitte von Herrn Krüger bezüglich des B-Plans 98 um eine Anregung bzw. Frage handele und dies entsprechend im TOP 9 „Fragen, Vorschläge und Anregungen der Mitglieder des Hauptausschusses“ behandelt werde.

. lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage „Gemeindliches Einvernehmen zum Bauantrag – Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit Tiefgarage Stralsunder Straße 47/ Ecke An der Bleiche“ (BV-V/07/0248-0-02) in die Bürgerschaft verwiesen werden soll.

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	6	1

Damit ist der Antrag ablehnt.

Herr Dr. Fassbinder lässt über die geänderte Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
mehrheitlich	0	3

3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.09.2020

Es gibt keine Wortmeldungen.
Herr Dr. Fassbinder lässt über die Niederschrift abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
mehrheitlich	0	2

4 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/innen

keine

5 Mitteilungen des Oberbürgermeisters

Der Oberbürgermeister
. teilt mit, dass

- die Greifswalder Parkraumbewirtschaftungsgesellschaft mbH einen neuen Leiter eingestellt habe. Der Aufsichtsrat habe eine Empfehlung ausgesprochen, welcher die Gesellschaftsversammlung gefolgt sei. Ab 01.01.2020 werde Herr Lafsa die Nachfolge von Herrn Borchert als Geschäftsführer der GPG mbH antreten.

- die Universitäts- und Hansestadt Greifswald umfangreiche Unterstützung aus dem Bundeshaushalt für verschiedene Projekte der Stadt erhalte. Diese sollen insbesondere für die Sanierung der Greif und die Finanzierung des Jubiläums anlässlich des Geburtstages von Caspar David Friedrich 2024 eingesetzt werden.
- die Prioritätenliste, der Stellenplan sowie der erste Entwurf des Haushaltes 2021/22 dem politischen Raum bereits zugegangen sei. Geplant sei, dass der Haushalt in der Sitzung der Bürgerschaft am 01.02.2021 beschlossen werde. In den letzten Jahren seien für die Haushaltsdiskussionen Sondersitzungen einberufen worden. Aufgrund der Corona-Pandemie wolle die Verwaltung von möglichen Sondersitzungen absehen und sich auf die Beratungen im regulären Gremienlauf beschränken. Die Fraktionen werden gebeten, ihre Fragen an die Verwaltung zu übersenden, damit diese zeitnah beantwortet werden können.
  Der Vorsitzende des Ausschusses für Finanzen, Liegenschaften und Beteiligungen, Herr Wulff, habe den Vorschlag unterbreitet, die Vorstellung des Haushaltes fachämterweise in digitaler Form durchzuführen. Der Oberbürgermeister befürworte diesen Vorschlag und lasse derzeit dessen Umsetzung prüfen. Es handele sich hierbei um eine reine Informationsveranstaltung, die für die zweite Dezemberhälfte vorgesehen werde.

Frau von Busse
. informiert, dass die Verwaltung in der Sitzung des Ausschusses für Bauwesen und öffentliche Ordnung mitgeteilt habe, dass der Bus bis zum Schulzentrum Am Ellernholzteich fahren müsse. Demzufolge müsse die Fläche der ersten Reihe der Kleingärten in Anspruch genommen werden. Das führe zu einer notwendigen Änderung der Abgrenzung des B-Plans. Zum einen sei dies die Voraussetzung, um den Kleingärtnern kündigen zu können und zum anderen, um zu wissen, in welche Richtung die Straßenplanung betrieben werden müsse. Derzeit werde geprüft, ob die Beschlussvorlage in den nächsten Gremienlauf eingebracht werden könne.

Frau Socher
. möchte wissen, ob die Wendeschleife für den Bus auf der danebenliegenden Wiese errichtet werden könne, um die Kleingärten erhalten zu können.

Frau von Busse
. antwortet, dass schon einmal eine Änderung der Abgrenzung des B-Plans vorgenommen worden sei. Im Rahmen des B-Plan-Verfahrens werden verschiedene Gutachten eingeholt – insbesondere auch die dafür notwenigen hydrogeologischen Gutachten. Diese Wiese sei für Starkregen ein erforderliches Überschwemmungsgebiet. Mit hohen Investitionsvolumen sei es möglich, die Wiese trocken zu legen, um auch eine Wohnbebauung zu ermöglichen. Aufgrund der hohen Kosten sei diese Idee jedoch verworfen worden. Auf der Fläche der Schule selbst sei nicht mehr genügend Platz um die Wendeschleife zu integrieren.

6 Mitteilungen des Präsidenten der Bürgerschaft

Die 1. Vizepräsidentin

. erinnert an die Terminverschiebung der Sitzung der Bürgerschaft auf den 16.12.2020.

7 Beschlusskontrolle

keine Anmerkungen

8 Beratung der Beschlussvorlagen

8.1 Besetzung AG Barrierefreie Stadt BV-V/07/0321

Es gibt keine Wortmeldungen.
Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

8.2 Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebes Seesportzentrum GREIF BV-V/07/0317

Es gibt keine Wortmeldungen.
Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

8.3 Wirtschaftsplan 2021 Hanse-Kinder BV-V/07/0309-01

Es gibt keine Wortmeldungen.

Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

8.4 Wirtschaftsplan 2021 des Abwasserwerkes Greifswald - Eigenbetrieb der Universitäts- und Hansestadt Greifswald — BV-V/07/0318

Es gibt keine Wortmeldungen.
Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

8.5 Außerplanmäßige Auszahlung anteilige Kosten am Regenwasserkanal für die Straßenentwässerung Obstbausiedlung — BV-V/07/0322

Es gibt keine Wortmeldungen.
Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

8.6 Neustrukturierung der Wirtschaftsförderung in Vorpommern – Positionierung und Umsetzung der Empfehlungen auf Grundlage des Gutachtens der agiplan GmbH vom August 2020 im Auftrag der Sparkasse Vorpommern — BV-V/07/0319-01

Frau Socher

. berichtet aus der Sitzung des Finanzausschusses des Kreistages des Landkreis Vorpommern-Greifswald, dass diese Beschlussvorlage einstimmig abgelehnt worden sei. Einer der wesentlichen Gründe sei gewesen, dass die Finanzierung nicht klar gewesen sei. Aus der Diskussion habe sich ergeben, dass die Gelder, die in die Wirtschaftsförderung geflossen seien, nun dem Verein wieder zur Verfügung gestellt würden.

Der Oberbürgermeister
. entgegnet, dass nicht alle Gelder in den Verein fließen sollen. Die genauen Strukturen stünden noch nicht fest. Die finanziellen Auswirkungen seien für die einzelnen Einheiten unterschiedlich. Demnach gebe es in Landkreis und Stadt unterschiedliche Beschlussvorlagen. Der größte Unterschied sei der Aufbau der kommunalen Wirtschaftsförderung. In der Universitäts- und Hansestadt Greifswald sei dieser bereits vorhanden. Der Landkreis müsse, im Gegensatz dazu, diese Struktur erst aufbauen.

Herr Hochschild und **Herr Krüger**
. befürworten die Verwaltungsvorlage, da diese mit den anderen Gebietskörperschaften abgestimmt sei. Man sollte hier keinen eigenen Weg gehen.

Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
mehrheitlich	1	1

8.7 Neustrukturierung der Wirtschaftsförderung in Vorpommern — BV-P-ö/07/0025

Der Oberbürgermeister
. erklärt zu Punkt 3 der Beschlussvorlage, dass der Regionale Planungsverband e. V. eine gesetzlich gebildete Körperschaft des öffentlichen Rechts sei. Daher sei eine Integration in einen Verein – ohne Gesetzesänderungen – schwierig.

Diese Anregung wird mitgenommen.

Herr Dr. Fassbinder
. bittet das erweiterte Präsidium, zu entscheiden, wie das Abstimmungsverfahren in der Sitzung der Bürgerschaft bezüglich dieser und der vorherigen Vorlage verlaufen solle.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

8.8 Zentrum für Life Science und — BV-V/07/0276

Plasmatechnologie - Eigentumsübertragung technischer Anlagen an das Leibnitz-Institut für Plasmaforschung und Technologie e.V. (INP Greifswald)

Es gibt keine Wortmeldungen.
Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

8.9 Attraktiver Arbeitgeber - Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung

IV/07/0031

Der Oberbürgermeister
. bringt die Beschlussvorlage ein.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

8.10 Startschuss für einen modernen attraktiven Arbeitgeber

BV-P-ö/07/0016

Der Oberbürgermeister
. erklärt, dass laut Beschlussvorlage die Verwaltung verpflichtet werde, ein Konzept zur Implementierung zu erstellen.
. bittet, die Fraktion zu überdenken, auf das Konzept zu verzichten, da die Verwaltung bereits viele Punkte umsetze bzw. plane.
. weist darauf hin, dass die städtischen Tochterunternehmen nicht verpflichtet werden können. Dies sei Sache der Aufsichtsräte oder der Werksausschüsse.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

8.11 Prüfbericht und Prüfvermerk zum Jahresabschluss 2016 der Universitäts- und Hansestadt Greifswald

BV-V/07/0323-02

Es gibt keine Wortmeldungen.
Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

8.12 Jahresabschluss 2016 BV-V/07/0313

Es gibt keine Wortmeldungen.
Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

8.13 Festlegung von Erheblichkeitsgrenzen für die Erstellung der Jahresabschlüsse der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für die Jahre 2017 bis 2019 BV-V/07/0312

Herr Dr. Kasbohm
. bittet, bis zur Sitzung der Bürgerschaft um einen Zeitplan für die Aufstellung der folgenden Jahresabschlüsse.

Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

8.14 Überplanmäßige Auszahlung für eine konzeptionelle Überplanung der festzustellenden Sportstättenmehrbedarfe BV-V/07/0324

Es gibt keine Wortmeldungen.
Herr Dr. Fassbinder lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss der Universität- und Hansestadt Greifswald beschließt die überplanmäßige Auszahlung in Höhe von insgesamt 47.000,00€ für die Bereitstellung der Finanzmittel zur Erstellung einer „Konzeptionellen Überplanung der festzustellenden Sportstättenmehrbedarfe“.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

8.15 Überplanmäßige Auszahlung für die Errichtung einer Fahrradüberdachung, Aufbewahrungsanlage und einer Servicestation BV-V/07/0335

Herr Rappen
. erklärt, dass die CDU-Fraktion sich nicht gegen die Überdachung der Fahrräder ausspreche. Allerdings sei die hohe zusätzliche Auszahlung von über 40 TEUR bei bereits geplanten 20 TEUR verwunderlich.
. möchte wissen, ob die vorgesehenen Anschaffungen auch lokal und möglicherweise zu geringeren Kosten erwerblich sei.

Herr Hildebrand
. erklärt, dass es nicht nur um die reine Überdachung der Fahrräder gehe, sondern um die Umsetzung der von der Bürgerschaft beschlossenen Maßnahmen zur Förderung der nachhaltigen betrieblichen Mobilität.
Die Kosten könnten reduziert werden, in dem die Begrünung entfalle.

Herr Dr. Fassbinder lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt die überplanmäßige Auszahlung i.H.v. 41.328,47 EUR für die Errichtung einer zweigeteilten, teilweise verschließbaren und begrünten Fahrradüberdachung im Innenhof des Stadthauses für Diensträder und Mitarbeiterräder, einer Servicestation mit Fahrradpumpe und Werkzeug und einer Aufbewahrungsanlage f. Helme/Akkus/Regenkleidung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	3	2

8.16 Mittelbeantragung Sanierungsprogramme 2021 BV-V/07/0278

Es gibt keine Wortmeldungen.
Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

8.17 1. Änderung der Neufassung der Benutzungs- und Gebührenordnung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für die Durchführung von Märkten und Veranstaltungen auf kommunalen Flächen — BV-V/07/0308

Herr Rappen
. geht auf den Punkt hinsichtlich der Wildtiere ein. Verschiedene Zirkusse würden ungleich behandelt werden.
. möchte wissen, ob dieser Punkt rechtlich sicher sei.

Herr Dr. Kasbohm
. gibt den Hinweis, dass in dieser Beschlussvorlage Bezug auf die Beschlussvorlage „Greifswald zwecks Gefahrenabwehr nur noch für Zirkus ohne Wildtiere - Kommunales Wildtierverbot für städtische Flächen“ (BV-P/07/0067-01) genommen werde.

Herr Winckler
. bestätigt die Aussage von Herrn Dr. Kasbohm. Die Beschlussvorlage der Politik sei seinerzeit durch das Rechtsamt geprüft worden. Eine erneute rechtliche Prüfung sei nicht erfolgt.

Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

8.18 Gemeindliches Einvernehmen zum Bauantrag – Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit Tiefgarage Stralsunder Straße 47/ Ecke An der Bleiche — BV-V/07/0248-0-02

Der Oberbürgermeister
. bringt die Beschlussvorlage ein.

Herr Schreiber

. erklärt, dass der Bundesverwaltungsgericht eindeutige sage, dass sich eine Gemeinde auf die Versagung des gemeindlichen Einvernehmens nicht berufen könne, wenn die Bauaufsicht mit der Gemeinde zusammenfalle.
Wenn das gemeindliche Einvernehmen nicht erteilt werde, würde der Beschluss rechtswidrig sein und der Oberbürgermeister müsse diesen beanstanden.

Frau Berger
. möchte wissen, was passiere, wenn die Mitglieder des Hauptausschusses der Meinung seien, dass das Bauvorhaben nicht rechtmäßig sei.

Herr Schreiber
. erklärt, dass die Baugenehmigung zu erteilen sei, wenn es keine rechtlichen Gründe gebe, die dagegen sprächen. Die Gemeindevertretung dürfe nur planungsrechtliche Belange in Erwägung ziehen. Die Beurteilung der Bauaufsicht erfolge im übertragenen Wirkungskreis und dürfe von der Gemeindevertretung nicht beurteilt werden.

Herr Dr. Kerath
. beantragt, diese Beschlussvorlage in die Sitzung der Bürgerschaft zu verweisen.

Herr Dr. Kasbohm
. möchte wissen, ob die
- Stellungnahme des Denkmalschutzes vorliege und was darin enthalten sei.
- Nutzungsänderung von der wirtschaftlichen Nutzung zur Wohnungsnutzung genehmigungspflichtig sei.

Herr Kaiser
. erklärt, dass das Gemeindliche Einvernehmen nur ein Teil der Baugenehmigung sei. Die untere Denkmalschutzbehörde und auch das Landesamt für Denkmalpflege würden im Rahmen des Bauantrages bezüglich der denkmalschutzrechtlichen Zulässigkeit direkt zu dem Objekt befragt.
Die sanierungsrechtliche Genehmigung werde durch die Konzentrierung bei der unteren Bauaufsicht erteilt. Hier stehe den Belangen des Sanierungsgebietes nichts entgegen, da sowohl Wohnraum als auch Gewerbe in einem Mischgebiet geschaffen werde.

Der Oberbürgermeister
. betont, dass die denkmalrechtliche Prüfung noch nicht abgeschlossen sei.

Herr Krüger
. teilt mit, dass die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN mit baurechtlichen Punkten Probleme habe und dieser Beschlussvorlage daher nicht zustimmen werde.

Herr Liedtke und **Herr Hochschild**
. heben hervor, dass das Gemeindliche Einvernehmen von der Verwaltung zu erteilen sei.

Der Oberbürgermeister lässt über den Verweis der Beschlussvorlage in die Bürgerschaft abstimmen:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	6	0

Abstimmungsergebnis:

Beschlussvorlage in die Sitzung der Bürgerschaft verwiesen

8.19 Satzung über die Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplans Nr. 3 - Stralsunder Straße - BV-V/07/0296

Es gibt keine Wortmeldungen.
Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
mehrheitlich	4	0

8.20 Änderung des Geltungsbereichs des Bebauungsplans Nr. 105 - Steinbeckervorstadt - BV-V/07/0297

Herr Rappen
. teilt mit, dass von der Verwaltung in den Fachausschüssen angekündigt worden sei, dass eine textliche Anpassung der Vorlagen hinsichtlich der Aufnahme weiterer B-Pläne erfolgen solle.

Herr Kaiser
. erklärt, dass die Verwaltung die Prüfung der Ergänzung zugesagt habe. Die Verwaltung habe sich jedoch dagegen entschieden, weil im B-Plan-Verfahren alle in der Stadt vorhandenen Satzungen beachtet werden müssen. Dies müsse nicht separat im Beschluss erwähnt werden.

Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

8.21 Satzung über die Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplans Nr. 105 - Steinbeckervorstadt - BV-V/07/0298

Es gibt keine Wortmeldungen.

Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
mehrheitlich	2	0

8.22 Bebauungsplan Nr. 105.1 - Steinbeckervorstadt/ Nord -, Aufstellungsbeschluss — BV-V/07/0299

Es gibt keine Wortmeldungen.
Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
mehrheitlich	3	0

8.23 Satzung über die Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplans Nr. 105.1 - Steinbeckervorstadt/ Nord - — BV-V/07/0300

Es gibt keine Wortmeldungen.
Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
mehrheitlich	3	0

8.24 Bebauungsplan Nr. 105.2 - Steinbeckervorstadt/ Ost -, Aufstellungsbeschluss — BV-V/07/0301

Es gibt keine Wortmeldungen.
Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
mehrheitlich	3	0

8.25 Satzung über die Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplans Nr. 105.2 - Steinbeckervorstadt/ Ost - BV-V/07/0302

Es gibt keine Wortmeldungen.
Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird.

Herr Kaiser
. teilt mit, dass heute der erste Termin mit der Unteren Wasserbehörde und der Unteren Naturschutzbehörde stattgefunden habe. Hierbei sei die Grundlage für die Auftragsvergabe geschaffen worden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
mehrheitlich	3	0

8.26 Modellprojekt "Zukunft des Wohnens in Greifswald - Mitten in Schönwalde I und II" BV-V/07/0305

Frau von Busse
. informiert, dass das fertige Konzept in den nächsten Tagen als Anlage ergänzt werde.

Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird.

Herr Dr. Meyer befindet sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungssaal.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

8.27 14. Änderungssatzung zur Straßenreinigungsgebührensatzung B1029-51/99 vom 09.03.1999 für die Jahre 2021-2023 (Straßenreinigungsgebührensatzung 2021- BV-V/07/0316

2023)

Es gibt keine Wortmeldungen.
Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird.

Herr Dr. Meyer befindet sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungssaal.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

8.28 10. Änderungssatzung zur Änderung der Straßenreinigungssatzung Nr. B 1079-43/93 vom 25.11.1993 der Universitäts- und Hansestadt Greifswald

BV-V/07/0320

Es gibt keine Wortmeldungen.
Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird.

Herr Dr. Meyer befindet sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungssaal.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

8.29 Satzung zum Schutz und zur Nutzung der öffentlichen Grünanlagen der Universitäts- und Hansestadt Greifswald

BV-V/07/0238-01

Frau von Busse
. erklärt, dass es zu dieser Beschlussvorlage einen Gesprächstermin am 14.12.2020 geben werde. Infolgedessen werde die Beschlussvorlage an dieser Stelle zurückgezogen.

Abstimmungsergebnis:

zurückgezogen

8.30 Beschilderung zum Rauchverbot auf Greifswalder Spielplätzen

BV-P/07/0193-01

Herr Hochschild
. bittet um Ergänzung einiger Punkte in der Beschlussvorlage, wie beispielsweise Drogen, Alkohol und Hundekot.

Herr Schick
. informiert, dass die Beschilderung aller kommunalen Spielplätze von der Verwaltung bereits geplant sei und so vorgenommen werde, dass nicht nur das Rauchverbot gelte, sondern das Verbot auf Alkohol, Flaschen usw. ausgeweitet werde.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

8.31 Richtlinie für die Herabsetzung des Erbbauzinses zur Schaffung neuen Wohnraums für Familien und Einwohner*innen

BV-P-ö/07/0003-03

Herr Kremer
. informiert über die Stellungnahme der Verwaltung.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

8.32 Nachhaltiges Management des städtischen Grundstücksvermögens

BV-P-ö/07/0019

Herr Dr. Kasbohm
. teilt mit, dass zu dieser Beschlussvorlage bis zur Sitzung der Bürgerschaft eine neue Version erarbeitet werde.

Herr Kremer
. informiert, dass rein formal von dieser Beschlussvorlage das B-Plan-Gebiet Nr. 13 ebenfalls betroffen sei.
. weist darauf hin, dass diese Beschlussvorlage bedeute, dass Grundstücke zukünftig nur noch über Erbbaurecht vergeben werden.

Herr Rappen
. merkt an, dass durch den fehlenden Verkauf von Grundstücken der Stadt Einnahmen verloren gehen würden.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

8.33 Umfassende Verwendung der Mittel aus dem Sofortfonds für Coronahilfen — BV-P-ö/07/0015-01

Die TOPs 8.33, 8.34 und 8.35 werden zusammen behandelt.

Der Oberbürgermeister
. informiert, dass zu den TOPs 8.33 „Umfassende Verwendung der Mittel aus dem Sofortfonds für Coronahilfen“ (BV-P-ö/07/0015-01) und 8.35 „Unterstützung der einheimischen Wirtschaft durch Ausgabe von Citygutscheinen – Coronahilfe“ (BV-P-ö/07/0024-02) jeweils Stellungnahmen der Verwaltung teils mündlich, teils schriftlich mitgeteilt worden seien. In einigen Punkten gebe es erhebliche rechtliche Bedenken, weshalb eine Anfrage bei der Rechtsaufsichtsbehörde gestellt worden sei. Die Antwort stehe noch aus.
. bittet das Präsidium der Bürgerschaft, sich zum Abstimmungsverfahren in der Sitzung der Bürgerschaft für diese und die zwei nachfolgenden Beschlussvorlagen zu verständigen.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

8.34 Maßnahmepakete zur Revitalisierung der Greifswalder Innenstadt in der Corona-Krise — BV-P-ö/07/0020-01

Die TOPs 8.33, 8.34 und 8.35 wurden gemeinsam unter TOP 8.33 behandelt.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

8.35 Unterstützung der einheimischen Wirtschaft durch Ausgabe von Citygutscheinen – Coronahilfe — BV-P-ö/07/0024-02

Die TOPs 8.33, 8.34 und 8.35 wurden gemeinsam unter TOP 8.33 behandelt.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

8.36 Umbesetzung Ausschuss für Bauwesen und öffentliche Ordnung — BV-P-ö/07/0017

Es gibt keine Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

8.37 Tierschutzgerechte Hundesteuer BV-P-ö/07/0018

Der Oberbürgermeister
. informiert darüber, dass die Verwaltung vorschlage, die zu erwartenden Ausnahmeeinfälle zu kompensieren. Die Verwaltung werde dementsprechend eine geänderte Beschlussvorlage erstellen, die eine moderate Erhöhung der Steuersätze vorsehe.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

8.38 geänderte BV BV-/07/0196 "Einschränkung des Silvesterfeuerwerks" BV-P-ö/07/0021

Es gibt keine Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

8.39 Feststellung des Anwendungsbereichs der „Greifswalder Erklärung für Vielfalt, Weltoffenheit und Demokratie“ BV-P-ö/07/0022

Es gibt keine Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

8.40 Greifswalder Erklärung für Vielfalt, Weltoffenheit und Demokratie BV-P-ö/07/0023-01

Es gibt keine Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

8.41 Umgehende Freigabe weiterer Mittel für Luftreinigungsgeräte an Greifswalder Schulen - Erweiterungsantrag zur BV-P-ö/07/0013 BV-P-ö/07/0026-02

Herr Dr. Meyer

. möchte wissen, ob es bereits Erfahrungsberichte bezüglich der Luftreinigungsgeräte aus den Schulen gebe.

Frau Felkl
. informiert, dass vom Bundesumweltamt ein Bericht auf der Internetseite eingestellt worden sei.
In dieser Woche würden die bestellten 13 Geräte an die Schulen ausgeliefert. Die Schulen werden gebeten, zeitnah eine Rückmeldung an das Fachamt zu geben.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

8.42 Außerplanmäßige Auszahlungen für das Interreg-Projekt INT 213 — BV-V/07/0338

Der Oberbürgermeister
. teilt auf Nachfrage von **Frau Bittner** mit, dass der Antrag bereits bewilligt worden sei und damit die Zahlung sicher erfolgen werde. Zudem sei ein Ausstieg eines Partners sehr unwahrscheinlich.
. lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss der Universitäts- und Hansestadt Greifswald beschließt die außerplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 157.502 EUR für das Interreg-Projekt 213 „Verwaltung einer Stadt während der Pandemie anhand des Beispiels von Goleniów und Greifswald“.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

---

9 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder des Hauptausschusses

Herr Krüger
. möchte wissen, warum in der Sitzung der Bürgerschaft ein B-Plan beschlossen und Geschosshöhen festgelegt werden und die Verwaltung anscheinend, ohne ein Gremium zu informieren, einer anderen Geschosshöhe zustimme.

Auf die Frage wird im nichtöffentlichen Teil eingegangen.

Herr Kramer
. wiederholt seine Frage aus der letzten Sitzung der Bürgerschaft am 19.10.2020 bezüglich der Beschilderung im Kreisverkehr in der Gützkower Landstraße.

Herr Schick

. antwortet, dass man unterscheiden müsse, zwischen innerörtlichen und außerörtlichen Kreisverkehren. Die Bebauung lasse darauf schließen, dass man sich nicht mehr innerhalb einer geschlossenen Ortschaft befinde. Die Beschilderung sei in der Form, wie sie bestehe, korrekt. Die Verkehrsbehörde habe dies geprüft und abgenommen.

Herr Hochschild
. teilt mit, dass der Bürgermeister von Waren eine Parkgebühr erlassen habe, um die Innenstadt von Waren zu beleben.
. möchte wissen, ob in diesem Zusammenhang die Thematik „Corona-Taste“ neu beraten werden könne.
. informiert, dass die CDU-Fraktion demnächst eine Beschlussvorlage einreichen werde, in der der Oberbürgermeister aufgefordert werde, die Bäderregelung neu zu diskutieren. Es gebe eine Ungleichbehandlung Greifswalds gegenüber den Städten Stralsund und Wismar in Bezug auf die Anzahl der verkaufsoffenen Sonntage im Jahr.
Im Zusammenhang mit der Gewerbesteuerniederschlagung von mehreren 100 TEUR sei von der CDU-Fraktion Akteneinsicht beantragt worden, welche von der Verwaltung verwehrt worden sei.
. weist darauf hin, dass die CDU-Fraktion diesen Vorgang rechtlich prüfen lassen werde.

Herr Schreiber
. macht hinsichtlich der verwehrten Akteneinsicht auf das Steuergeheimnis aufmerksam.
. teilt mit, dass dieser Vorgang dem Ministerium für Inneres und Europa Mecklenburg-Vorpommern vorgelegt worden sei. Sobald eine Antwort vorliege, werde entsprechend informiert.

Herr Liedtke
. macht darauf aufmerksam, dass bei den Luftreinigungsgeräten auf eine ordnungsgemäße Wartung durch Fachmänner geachtet werden sollte.

Herr Krüger
. möchte wissen, weshalb seine Frage nicht im öffentlichen Teil beantwortet werde, obwohl der B-Plan öffentlich sei.

Herr Kaiser
. teilt mit, dass derzeit ein Widerspruchsverfahren laufe und eine Mitteilung an die Öffentlichkeit nicht während eines laufenden Verfahrens erfolge.

10 Ende der Sitzung

Der Oberbürgermeister beendet die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses um 20:59 Uhr.

Vorsitz: Protokollant/in:

Dr. Stefan Fassbinder

Sarah Wiesenberg